

NEONAZITREFFEN VERHINDERN!

In den letzten Monaten ist es in Bochum zu verstärkten Aktivitäten von Neonazis gekommen, darunter auch drei sogenannte Aufmärsche. Diesen Aktivitäten stellte sich ein zunehmender antifaschistischer Widerstand entgegen, so dass die Aufmärsche zuletzt nur durch massive Polizeieinsätze gegen den Protest zahlreicher Bochumer/innen durchgesetzt werden konnte. Der Protest konnte aber deutlich machen, dass **Nazis in Bochum unerwünscht** sind.

Für den 20. April 2003 wurde nun durch den Wattenscheider NPD Kreisvorsitzenden von Herne und Gelsenkirchen, Claus Cremer, auf der von ihm betriebenen Homepage des „freien Widerstands Wattenscheid“ ein „Kameradschaftsabend mit Musik“ im Ruhrtal angekündigt. Dahinter verbirgt sich eine Saufparty, eventuell mit Live-Auftritten von rechten Musiker/innen, mit offensichtlich neonazistischem politischen Hintergrund: Für die Nazis ist der 20. April der Tag, an dem sie Hitlers Geburtstag feiern. Und es dürfte mittlerweile bekannt sein, dass viele rassistische Übergriffe von solchen angetrunkenen und mit Ausländerhass aufgeheizten Nazihaufen ausgegangen sind. Insofern ist so eine „Fete“ auch keine Kleinigkeit, über die man verharmlosend hinwegsehen sollte.

Wir wollen nicht zulassen, dass Neonazis sich in Bochum breit machen, und über Aufmärsche, Feste oder Konzerte ihre jämmerliche Kultur der politischen und rassistischen Einschüchterung verbreiten können. Deshalb rufen wir am 20.4. zu einer **Demonstration** auf, **um das geplante Neonazitreffen zu verhindern.**

Der Treffpunkt der Gegendemonstration ist um 19:00 am S-Bahnhof Dahlhausen. Wir glauben, dass ein entschiedener Protest gute Chancen hat, die geplante „Fete“ der Neonazis platzen zu lassen.

Bitte bringt/bringen Sie **Fahrräder** oder andere Transportmittel mit, damit wir bei einer Verlegung des Nazitreffens im Ruhrtal mobil reagieren können. Sollten die Neonazis angesichts des sich abzeichnenden Widerstandes einen Rückzieher machen, und erst gar nicht im Ruhrtal auftauchen, findet anstelle der Gegendemonstration ein kleines, improvisiertes antifaschistisches Fest in Dahlhausen statt. Bitte sorgt/sorgen Sie für die dazu nötige Verpflegung an Essen und Getränken indem ihr/Sie selbst etwas mitbringt/mitbringen.

DEMONSTRATION gegen das Neonazitreffen
Dahlhausen S-Bahnhof
20. 4. 2003
19:00 Uhr

Weitere aktuelle Informationen unter 0234/57967875

Antifaschistische Initiativen aus Bochum
V. i. S. d. P. : Heiner Mehring, Friederikastr. 4, Bochum